

INKLUSIVE HILFEN

Chancen und Anforderungen für die Praxis der Erziehungshilfe



FACHTAGUNG

INKLUSIVE HILFEN

Chancen und Anforderungen für die Praxis der Erziehungshilfe

14. November 2018,
Frankfurt am Main

Eine Kooperationsfachtagung mit:



Chancengleiche Zugänge und Teilhabe aller Menschen – unabhängig von bspw. Geschlecht, Hautfarbe, Herkunft oder Behinderung – an allen gesellschaftlichen Bereichen zeichnet das Bild einer inklusiven Gesellschaft. Das (politische) Bestreben einer inklusiven Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe verfolgt ein ähnliches Ziel: Die Kinder- und Jugendhilfe wird zuständig für alle Kinder und Jugendliche, mit oder ohne Behinderung und ihre Hilfeleistungen sind „barrierefrei“ auch für junge Menschen mit körperlichen und/oder geistigen Behinderungen erreichbar, um Entwicklung und Teilhabe für alle Kinder und Jugendliche in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Auf dem Weg zu einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe ist das Bundesteilhabegesetz (BTHG) ein Meilenstein, der für die Kinder- und Jugendhilfe einen Lernprozess auslöst. Die aktuellen Schnittstellenprobleme zwischen BTHG und SGB VIII müssen gelöst und Antworten auf konkrete Praxisfragen in der Umsetzung für die öffentlichen und freien Träger gefunden werden. Vor diesem Hintergrund nimmt die Fachtagung die aktuellen und zukünftigen Regelungsbedarfe des BTHG in den Blick. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Frage nach der Weiterentwicklung einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe und welche Erfordernisse für ein inklusives SGB VIII angegangen werden müssen.

Im zweiten Teil der Fachtagung geht es um die Praxis: Die Foren geben Einblicke in konkrete Beispiele inklusiver Praxis in den Erziehungshilfen und beschäftigen sich mit Errungenschaften, Stolpersteinen und Veränderungsbedarfen.

Der Evangelische Erziehungsverband und der Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen möchten mit der Kooperationsfachtagung an die aktuelle Fachdiskussion anknüpfen und den Fachdialog zur Gestaltung des Weges einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe stärken.

Wir stehen für ■ Dialog ■ Fachlichkeit ■ Kontinuität

TAGUNGSPROGRAMM

Fachvortrag:

Das Bundesteilhabegesetz – aktuelle und zukünftige Regelungsbedarfe für die Kinder- und Jugendhilfe.

Mit der Umsetzung des BTHG ist die Praxis der Kinder- und Jugendhilfe mit neuen Handlungsbedarfen und komplexen Schnittstellenproblematiken konfrontiert. Vor diesem Hintergrund beleuchtet der Vortrag aus juristischer Sicht, welche Auswirkung das BTHG auf die Kinder- und Jugendhilfe hat und was diese von der nächsten Reformstufe erwarten darf.

Gila Schindler,

Fachanwältin für Sozialrecht, Heidelberg

Fachvortrag:

Erfordernisse einer inklusiven Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe

Im Fokus des Vortrags stehen die zentralen Eckpfeiler der aktuellen Fachdiskussion um eine inklusive Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe. Dabei versucht der Vortrag auch einen Blick nach vorne zu werfen und wichtige Erfordernisse und Aufgaben zu beleuchten, die eine Weiterentwicklung voraussetzen.

Lydia Schönecker,

Leiterin der Abteilung Inklusion, Erziehung & Teilhabe, SOCLES International Centre for Socio-Legal Studies

Fachvortrag:

Inklusion in den Hilfen zur Erziehung – Perspektiven des öffentlichen Trägers

Der Fachvortrag stellt die Chancen, Herausforderungen und Veränderungsbedarfe einer inklusiven Erziehungshilfe aus Sicht des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe in den Fokus. Hierbei greift der Vortrag Weiterentwicklungsbedarfe auf organisationaler Ebene sowie die Chancen und Herausforderungen für die Kooperation mit den freien Trägern auf. Zudem werden aktuelle

TAGUNGSPROGRAMM

Knackpunkte aus Sicht der Adressaten in den Blick genommen und die Frage gestellt, welche Herausforderungen sich hieraus für die öffentlichen und die freien Träger ergeben.

Esther Maffei,

Leitung Stadtjugendamt München

Foren: Einblicke in die Praxis inklusiver Erziehungshilfen

Im Rahmen der Foren erhalten die Teilnehmenden Einblicke in konkrete Beispiele inklusiver Erziehungshilfepraxis. Alle vier Einrichtungen haben sich auf den Weg zu einer inklusiven Einrichtung gemacht und werden von ihren Erfahrungen und Veränderungsprozessen berichten. Dabei kommen Aspekte der Organisationsentwicklung ebenso so zur Sprache wie die Ebenen des Personals und der (Alltags)Pädagogik. Zudem bieten die Foren die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich kollegial auszutauschen.

■ *Yvonne Fritz, Geschäftsführerin des SkF e.V. Gießen und Peter Kraus, Leiter des Sprachheil- und Förderzentrums Gießen*

■ *Susanne Sailer, Bereichsleitung Integration und Sozial-therapeutische Hilfen und Melanie Dietrich, Leitung Frühförderung, Das Rauhe Haus in Hamburg*

■ *Eric Lacroix, stellv. Einrichtungsleiter, Diak. Werk Innere Mission Leipzig e. V*

■ *Martina Wodnar, Leitung Haus Thomas, Heilpädagogische Wochengruppen, Caritas Frankfurt*

Zielgruppe

Führungs- und Fachkräfte der Erziehungshilfe und der Eingliederungshilfe sowie Vertreter_innen der öffentlichen Jugendhilfe und Fachverbände

Wir stehen für ■ Dialog ■ Fachlichkeit ■ Kontinuität

Wir stehen für ■ Dialog ■ Fachlichkeit ■ Kontinuität

VERANSTALTUNGS- HINWEISE

FACHTAGUNG „18 sticht! Faire Teilhabechancen für alle jungen Menschen“

29. November 2018, Berlin

8. MAINZER WERKSTATTGESPRÄCHE

Forschung und Praxis in den Erziehungshilfen. Vorstellung von aktuellen Themen, Trends und Studienergebnissen.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Institut für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ) und der Katholischen Hochschule Mainz

12. + 13. März 2019, Mainz

CARITASKONGRESS, FACHFORUM „Gut begleitet ins Erwachsenenleben – Perspektiven auf Übergänge junger Erwachsener aus der Heimerziehung und der Vollzeitpflege“

27. – 29. März 2019, Berlin

FACHTAGUNG zum Thema Sozialraumorientierung

in Kooperation mit dem Deutschen Caritasverband
10. + 11. April 2019, Fulda

BVKE-FACHTAGUNG „25 is new 18“

26. September 2019, Berlin

Nähere Infos finden Sie auf der Website des BVkE www.bvke.de >> Termine und Veranstaltungen



Verbindliche Anmeldung zur Fachtagung Inklusive Hilfen – Chancen und Anforderungen für die Praxis der Erziehungshilfe (Bitte per E-Mail an carmen.perez@caritas.de oder per Fax an 0761-200-766 zusenden)

Titel _____ Herr Frau

Name _____

Vorname _____

Telefon _____

E-Mail _____

Geburtsjahr _____ Bundesland _____

Beschäftigt als _____

Rechnungsempfänger

Institution/Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Die Einrichtung ist Mitglied bei BVkE EREV

Die Anmeldung senden Sie bitte per Fax an (0761) 200-766. Bei Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung. Die Rechnung erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn. Bei Rücktritt von der Veranstaltung bis zum 29.10.2018 fällt keine Stornogebühr an. Bei Rücktritt ab dem 30.10.2018 erheben wir eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des Teilnehmerbeitrags. Die Absage muss schriftlich (Datum Posteingang) an die BVkE-Geschäftsstelle erfolgen.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fachtagung „Inklusive Hilfen. Chancen und Anforderungen für die Praxis der Erziehungshilfe“ am 14.11.2018 in Frankfurt an. Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an.

Ich bin einverstanden, dass meine Kontaktdaten in die Teilnehmerliste aufgenommen werden, die alle Teilnehmer_innen und Referent_innen erhalten.

Ich möchte über weitere Bildungsangebote des BVkE per E-Mail informiert werden. Bitte nehmen Sie mich in den Newsletter-Verteiler auf.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

PROGRAMMÜBERSICHT

■ 09:30 Uhr

Ankommen und Stehkafee

■ 10:00 Uhr

Begrüßung

*Dr. Björn Hagen,
Geschäftsführer EREV
Stephan Hiller,
Geschäftsführer BVkE*

■ 10:15 Uhr

Fachvortrag

**Das Bundesteilhabegesetz –
aktuelle und zukünftige
Regelungsbedarfe für die
Kinder- und Jugendhilfe**

*Gila Schindler,
Fachanwältin für Sozialrecht,
Heidelberg*

■ 11:30 Uhr

Fachvortrag

**Erfordernisse einer
inklusive Weiterentwicklung
der Kinder- und Jugendhilfe**

*Lydia Schönecker,
SOCLES International Centre for
Socio-Legal Studies*

■ 12:45 Uhr

Mittagspause mit Imbiss

■ 13:30 Uhr

Fachvortrag

**Inklusion in den Hilfen zur
Erziehung – Perspektiven des
öffentlichen Trägers**

*Esther Maffei,
Leitung Stadtjugendamt München*

■ 14:30 Uhr

Kaffeepause

■ 14:45 Uhr

**Foren: Einblicke in die Praxis
inklusive Erziehungshilfen**

■ 16:15 Uhr

Kaffeepause

■ 16:30 Uhr

Ausblick und Abschluss

■ 16:45 Uhr

Ende

ORGANISATORISCHES

■ **Tagungsort**

Caritasverband Frankfurt e. V.
Alte Mainzer Gasse 10, 60311 Frankfurt am Main
www.caritas-frankfurt.de

■ **Anmeldung**

Anmeldeschluss ist der 29.10.2018 danach auf Anfrage.
Einen elektronischen Flyer inkl. Anmeldeseite finden Sie
auf unserer Website www.bvke.de//Projekte//FORUM:A.

■ **Rechnungsstellung und Storno**

Bei Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung.
Die Rechnung erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn. Bei
Rücktritt von der Veranstaltung bis zum 29.10.2018 fällt
keine Stornogebühr an. Bei Rücktritt ab dem 30.10.2018
erheben wir eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des
Teilnehmerbeitrags. Die Absage muss schriftlich (Datum
Posteingang) an die BVkE Geschäftsstelle erfolgen.

■ **Teilnehmerbeitrag** 110€ inkl. Verpflegung

■ **ESF-Teilnahmebedingung**

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des ESF-Programms
rückenwind+ gefördert. Ihre Teilnahme setzt das Ausfüllen
und Unterschreiben eines ESF-Teilnahmeformulars voraus.
Dieses erhalten Sie vor Ort mit der Tagungsmappe. Bei
fehlendem Teilnahmeformular erhöht sich der Teilnehmer-
beitrag um 50 %.

■ **Datenschutz**

Ihre Daten werden von uns entsprechend dem Bundes-
datenschutzgesetz in der jeweils aktuellen Fassung
behandelt. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich ein-
verstanden, dass der BVkE Ihre persönlichen Daten im
Rahmen der Veranstaltungsorganisation verwenden darf.
Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Die
Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen
wird Ihnen zugesichert.

■ **Veranstalter**

Evangelischer Erziehungsverband (EREV), Björn Hagen
E-Mail: b.hagen@erev.de, Tel.: 0511/390881-18

Bundesverband katholischer Einrichtungen und
Dienste der Erziehungshilfen (BVkE), Stephan Hiller
E-Mail: stephan.hiller@caritas.de, Tel.: 0761/200-760

■ **Ansprechpartner**

Inhaltliches: Thea Schmollinger
E-Mail: thea.schmollinger@caritas.de
Tel.: +49(0)6131 94797-50

Organisatorisches: Carmen Perez
E-Mail: carmen.perez@caritas.de
Tel.: +49 (0)7 61 200 764

Das Projekt „FORUM:A“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind+“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen. Zukunft. Gestalten.